



**AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND**

## **INHALT DER PRESSEMAPPE**

- 1. EINLADUNG**
- 2. GESCHICHTE DES AÖWB**
- 3. KOMMENTARE DES PRÄSIDIUMS**
- 4. KOMMENTARE DES OÖ. LANDTAGSPRÄSIDENTEN  
MAX HIEGELSBERGER UND DER LINZER  
VIZEBÜRGERMEISTERIN KARIN HÖRZING**
- 5. AÖWB FOLDER: DEUTSCH/ENGLISCH**
- 6. BIOGRAFIE: AUSLANDSÖSTERREICHER 2024**
- 7. LISTE DER EHEMALIGEN AÖDJ**
- 8. FESTAKT-PROGRAMM**
- 9. AÖWB MITGLIEDS- UND VORTEILSKARTE**
- 10. FOLDER WELTBUNDTAGUNG LINZ 2024**
- 11. ROTWEISSROT AUSGABEN 1 UND 2/2024**



**AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND**



## AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND

**Der AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND  
lädt unter Teilnahme  
der Linzer Vizebürgermeisterin Karin HÖRZING sowie  
des Präsidenten des Oö. Landtags Max HIEGELSBERGER  
zur PRESSEKONFERENZ ein.**

**Anlass: Weltbundtreffen 2024** der Österreicherinnen und Österreicher aus aller Welt mit mehr als 250 Teilnehmenden vom 5. bis 8. September 2024 in Linz.

**Termin: Donnerstag, 05. September 2024, 10.00 Uhr**

**Ort: OÖ. Presseclub, 4020 Linz, Landstraße 31, 1. Stock, Saal A**

**Das Präsidium des AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUNDES (AÖWB)  
nimmt Stellung und informiert.**

Präsident Werner Götz  
Vizepräsidentin Edith Pürschel, MBA  
Vizepräsident Dr. Wolfgang Ruso

### **Themen**

#### **Ziele und Wirken des AÖWB**

Der Auslandsösterreicher-Weltbund ist die unabhängige Interessensvertretung von ca. 600.000 im Ausland lebenden Österreicherinnen und Österreichern. Er wirbt konsequent dafür, dass sich all seine Mitglieder aktiv an den politischen Entscheidungsprozessen in Österreich beteiligen.

Seit Beginn seiner Amtsperiode im Jänner 2023 hat der deutlich verjüngte Vorstand mehr als 90 Termine mit Landeshauptleuten, Parteienvertretenden, in Ministerien, mit Wirtschaftspartnern und Interessensvertretungen wahrgenommen und neue, belastbare Brücken gebildet, um die Anliegen von im Ausland lebenden Landsleuten bestmöglich zu vertreten und insbesondere auch für Jüngere ein relevantes Angebot bereitzustellen, das es ihnen ermöglicht, die Verbindung mit Österreich aufrechtzuerhalten.

Die jährliche Weltbundtagung – diesmal in Linz – bietet allen Mitgliedern die Möglichkeit, das persönliche Netzwerk zu pflegen und eine der Landeshauptstädte näher kennenzulernen. Viele Mitglieder verbinden diesen Termin mit einem Besuch in der Heimat und stärken so auch die Wirtschaftskraft des Landes. In diesem Jahr erwarten wir 250 Teilnehmende.

Beim Festakt der Weltbundtagung, am Samstag, den 7. September 2024, wird mit **Regisseur Robert Dornhelm** der **Auslandsösterreicher des Jahres 2024** ausgezeichnet. (Sperrfrist: 05.09.2024) Zu diesem Festakt erwarten wir neben Streaming-Teilnehmenden aus aller Welt auch zahlreiche Ehrengäste.

## Forderungen des AÖWB

Zu den Kernforderungen des Weltbunds gehört das Thema der Beibehaltung der österreichischen Staatsbürgerschaft auf Antrag, bei zusätzlicher Annahme der Staatsbürgerschaft des Wohnsitzlandes aus beruflichen oder familiären Gründen.

Der Weltbund hat daher die von [www.beibehaltung.at](http://www.beibehaltung.at) ins Parlament eingebrachte Bürgerinitiative konstruktiv begleitet und aktiv administrativ unterstützt.

Der Weltbund fordert zudem ein erweitertes Fristengefüge bei Wahlen, um österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürgern die aktive Teilnahme an Wahlen auch dann zu ermöglichen, wenn sie in Ländern mit (zu) langen Postlaufzeiten leben. E-Voting betrachtet er in diesem Zusammenhang als angemessene Lösung, die nicht nur im Ausland lebenden Landsleuten neue Möglichkeiten der politischen Teilhabe bieten könnte.

Mehr über den Weltbund können Sie auf [www.weltbund.at](http://www.weltbund.at) nachlesen. Hier finden Sie auch den monatlichen Newsletter sowie das *RotWeissRot-Magazin* und den *RotWeissRot Podcast*.

**Kontakt:** Dr. Irmgard Helperstorfer  
Generalsekretärin des AÖWB  
Chefredakteurin ROTWEISSROT  
Postgasse 6, 1010 Wien  
Tel.: +43 1 533 52 24 20  
E-Mail: [office.wien@weltbund.at](mailto:office.wien@weltbund.at)





**AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND**

## **GESCHICHTE DES AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUNDES**

Der Weltbund wurde im Jahre 1952 mit dem Ziel gegründet, den weltweit bestehenden Österreicher-Vereinen und den im Ausland lebenden Österreicherinnen und Österreichern Hilfestellung bei der Verbindung mit der Heimat zu bieten, wenn es nötig geworden wäre, auch eine Schattenregierung für Österreich zu bilden und ihnen darüber hinaus vielfältige Unterstützung zukommen zu lassen. Er war und ist vor allem aber auch ihre Interessensvertretung in politischer, kultureller, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht, sowohl im Inland als auch im Ausland.

Die jahrzehntelange abwechslungsreiche Geschichte des Weltbundes wurde vor allem durch jene Persönlichkeiten geprägt, die durch ihre idealistische und ehrenamtliche Tätigkeit dafür sorgten, dass die Organisation - trotz manchmal schwieriger Umstände – weiterarbeiten konnte und somit im Laufe der Jahre die Anzahl der Mitgliedsvereine stieg. Über 150 Vereinigungen in aller Welt geben als aktive Mitglieder dem AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND heute die Basis dafür anerkannte Interessen von rund 600.000 Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreichern gegenüber der Bundesregierung, Landesregierungen, verantwortlichen Behörden, im Nationalrat vertretenen Parteien aber auch anderen zuständigen Partnern aus Wirtschaft, Kultur, Politik und Gesellschaft in Österreich zu vertreten.

Einige Jahre nach dem Entstehen des damaligen „Weltbundes der Österreicher im Ausland“, wurde in Wien die Gründung des „Auslandsösterreicherwerkes“ eingeleitet. Die Aufgaben des Auslandsösterreicherwerkes waren vor allem diverse Service-Leistungen für Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreichern, die Herausgabe des Magazins ROTWEISSROT, die Unterstützung bei Kontakten mit österreichischen Behörden und schließlich fallweise auch soziale Hilfe für in Not befindliche Landsleute im Ausland.



**AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND**

Im Laufe vieler Jahre gab es immer wieder Fusionsgespräche zwischen beiden Verbänden, bevor 2002 der Fusions-Beschluss bei der Generalversammlung des Weltbundes mit überwältigender Mehrheit von 82 Prozent und von der Generalversammlung des Auslandsösterreicherwerkes einstimmig genehmigt wurde. Der neue Name für die aus zwei getrennten Verbänden zusammengeführte Vertretungsorganisation war fortan AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND und kann die sich aus diesem Zusammenschluss ergebenden Synergieeffekte voll nutzen.

Als Interessensvertretung von ca. 600.000 in aller Welt lebenden österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürgern und mit vielen Tausenden Mitgliedern, wird der AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND auch in Zukunft seine verantwortungsvolle Rolle aktiv wahrnehmen. Das Generalsekretariat in Wien unterstützt fachkundig diese Zielvorstellung und dient allen Interessenten und Mitgliedern als kompetente Anlaufstelle.





## AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND

### **WT 2024: PRESSEKONFERENZ LINZ 05.09.2024**

#### ***Themenkreise des Präsidenten Werner Götz***

Unsere österreichischen Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Welt erwarten sich einige wichtige Reformen von Seiten der heimischen Politik.

Mein vordringlichster Wunsch ist es, unseren Politikern und Entscheidungsträgern in Österreich klarzumachen, welch hohen Verlust es für unser Land bedeutet, unsere österreichischen Landsleute auszubürgern. Österreicherinnen und Österreichern, die aus beruflichen oder privaten Gründen eine Staatsbürgerschaft ihres jeweiligen Gastlandes annehmen wollen bzw. müssen, wird die heimische Staatsbürgerschaft aufgrund unserer Gesetzeslage entzogen.

Gerade für jene heimatverbundenen Landsleute, die Ihre Verbindung zu Österreich nicht abreißen lassen wollen, ist diese regelrechte Ausbürgerung ein besonderer – nicht nur emotionaler – Verlust. Auch für unser Land treten durch diesen Prozess diverse volkswirtschaftliche Nachteile auf. Unsere Aufgabe ist es, den Entscheidungsträgern über diese einzelnen Fälle zu berichten, um sie nachhaltig zum Umdenken zu bewegen. In unseren zahlreichen Gesprächen mit politischen Entscheidungsträgern finden wir durchaus Verständnis für unsere Argumentation. Die meisten Gesprächspartner können den Verlust solcher Ausbürgerungen eindeutig nachvollziehen. Unsere Forderung lautet damit ganz klar: Österreicherinnen und Österreichern soll die Beibehaltung der Staatsbürgerschaft auf Antrag gewährt werden! Wir finden, dass dies eigentlich im Interesse aller Entscheidungsträger sein sollte, und fordern diese daher eindringlich auf dem Antrag des Weltbundes zuzustimmen.

Gerne möchte ich Ihnen das Beispiel unseres Nachbarlandes, der Schweiz, nahebringen. Unser Nachbarland, etwa gleich groß wie Österreich mit etwa 250.000 weniger Staatsbürgern, geht vorbildlich mit seinen Landsleuten im Ausland um.



Schweizerinnen und Schweizer, die sich im Ausland befinden und aus bestimmten Gründen die Staatsbürgerschaft ihres Gastlandes annehmen müssen, bleiben dennoch, oder vielleicht gerade deswegen, lebenslang Teil der Schweizer Eidgenossenschaft.

Auch aus diesem Grund leben etwa 830.000 Schweizerinnen und Schweizer im Ausland, während dies nur bei circa 600.000 Österreicherinnen und Österreichern der Fall ist. Warum ist Österreich nicht dazu in der Lage seine Staatsbürgerinnen und Staatsbürger ebenso zu behandeln?

Erwiesenermaßen sind die meisten Menschen bei Beibehaltung der Staatsbürgerschaft dazu bereit, ihre meist im Heimatland erworbenen Qualifikationen und Erfahrungen nach Rückkehr wieder der ansässigen Wirtschaft zur Verfügung zu stellen. Zudem wünschen sich viele Österreicherinnen und Österreicher ihren Lebensabend in der Heimat verbringen zu können und ihren erworbenen Wohlstand auch hier zu investieren.

Zur Untermauerung unserer Forderung habe ich mich bei der Vorstellung des Kommentars zum Staatsbürgerschaftsgesetz von RA Balacs Ezstegar in Wien als Teil des Panels zur Verfügung gestellt und der Weltbund hat die Bürgerinitiative „Klare und erreichbare Kriterien zur Beibehaltung der Staatsbürgerschaft“ (71/BI) konstruktiv begleitet und aktiv unterstützt. Derzeit rufen wir daher alle Landsleute dazu auf, weitere Unterstützungserklärungen und Stellungnahmen abzugeben, um auf die politischen Entscheidungsprozesse – auch und gerade mit Blick auf die kommenden Wahlen und künftige Regierungskoalitionen – in ihrem Sinne Einfluss zu nehmen.

Wir danken Ihnen für Ihr heutiges Kommen und bitten Sie die von uns vorgetragenen Schritte die nötig sind um die Rückgewinnung unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in der ganzen Welt erfolgreich arbeiten und in späteren Jahren gerne in ihre Heimat zurückkommen wollen, zu unterstützen. Vielen Dank!

Werner Götz

*Präsident des Auslandsösterreicher-Weltbundes*





## AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND

### AÖWB-Leistungs- & Serviceportfolio

Als unabhängige Interessensvertretung von ca. 600.000 im Ausland lebenden Österreicherinnen und Österreichern ist der Weltbund bestrebt, sie bestmöglich zu unterstützen, ihre Verbindung mit der Heimat zu stärken und ihre Anliegen auch in die politischen Entscheidungsprozesse im Inland einzubringen. Dazu greift der AÖWB-Vorstand und Generalsekretariat auf ein breites Leistungs- und Serviceportfolio zu, das fortlaufend erweitert wird.

- **Treffen mit allen Landeshauptleuten, außenpolitischen Sprechern, mehreren Ministerien, der wko-Leitung, ABA, APA, diversen Interessensvertretungen und Partner-Vereinigungen im In- und Ausland (z.B. PaN, ASO)**  
Das Weltbund-Präsidium hat seit Amtsantritt im Jänner 2023 mehr als 90 Treffen mit Partnern aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft wahrgenommen und den Weltbund als relevanten und verlässlichen Ansprechpartner für im Ausland lebende Landsleute positioniert.
- **Auszeichnung des Auslandsösterreichers des Jahres**  
Jedes Jahr wird beim Festakt der Weltbundtagung eine Persönlichkeit ausgezeichnet, die das Image Österreichs in der Welt maßgeblich geprägt hat. In diesem Jahr ist es der in den USA lebende Regisseur Robert Dornhelm.
- **Unterstützung der Bürgerinitiative "Klare und erreichbare Kriterien für die Beibehaltung der Staatsbürgerschaft" (71/BI)**  
Der Weltbund hat die von [www.beibehaltung.at](http://www.beibehaltung.at) initiierte Bürgerinitiative konstruktiv begleitet und aktiv unterstützt. Aktuell wirbt er für weitere Unterstützungserklärungen und Stellungnahmen, um den politischen Entscheidungsprozess positiv zu beeinflussen. Die Bürgerinitiative wird im Herbst erneut im Petitionsausschuss behandelt und anschließend an die einschlägigen Gremien weiterverwiesen.
- **Werben für aktive Teilnahme an Wahlen & politischen Entscheidungsprozessen**  
Der Weltbund hat im „Superwahljahr 2024“ erneut für die Eintragung in die Wähler-evidenz sowie für die aktive Wahlteilnahme geworben und alle im Parlament vertretenen Fraktionen eingeladen, ihr Wahlprogramm im *RotWeissRot-Magazin* vorzustellen.
- **Aufstockung der Förderbeiträge von BMEIA & Bundesländern**  
Der Weltbund hat aufgrund intensiver Bemühungen und erfolgreicher Darstellung seines Leistungsprofils erreicht, dass das BMEIA die vor Jahren erfolgte, massive Kürzung des Förderbeitrags zurückgenommen und sowohl das Außenministerium als auch die Bundesländer einem Inflationsausgleich zugestimmt haben.
- **AÖWB Innovationskampagne „Österreichs weltweites Potential“**  
Der Weltbund hat im letzten Jahr eine Innovationskampagne gestartet, deren Preisträger im Dezember 2023 ausgezeichnet wurden. Mehrere Projekte befinden sich bereits in der Umsetzung, einige weitere wurden von Partnerorganisationen übernommen, andere sind noch in Planung. (siehe beiliegendes Booklet)
- **Austrian Women Abroad**  
Das neu geschaffene Frauennetzwerk will Österreicherinnen in der ganzen Welt miteinander verbinden. Der Startschuss fällt bei der Weltbundtagung 2024 in Linz.
- **Die jödis – das Netzwerk für junge Österreicherinnen und Österreicher**  
Vor wenigen Jahren starteten die *jödis* in Berlin – nun soll dieses Netzwerk auf weitere Standorte erweitert werden. Das Kernteam bietet Starthilfe für neue Vereinigungen / Stammtische, die sich dann ihrerseits miteinander vernetzen.

- **Erweiterter Facebook & neu implementierter LinkedIn-Auftritt**  
Die interaktiven Weltbund-Kanäle bieten allen Mitgliedern und Interessierten aktuelle Informationen und die Möglichkeit, sich zu vernetzen. Sie werden gerade von jüngeren Zielgruppen zunehmend genutzt.
- **Weltbund-Kommunikationskanäle**  
Die kürzlich überarbeitete Homepage [www.weltbund.at](http://www.weltbund.at) nebst Mitgliederbereich dient allen Mitgliedern und Interessierten als erste Anlaufstelle und Informationsquelle.  
Zudem steht neben dem bewährten *RotWeissRot Magazin* und dem monatlichen *Weltbund-Newsletter* allen Interessierten seit Sommer 2023 auch der *RotWeissRot Podcast* zur Verfügung. Auch das Magazin *Mein Burgenland* stellt immer wieder Auslands-Burgenländer vor, die anderen als Vorbild dienen können.
- **RotWeissRot Quiz**  
Im Laufe des kommenden Jahres wird die erste Ausgabe des *RotWeissRot Quiz* erscheinen, das allen Vereinigungen, Mitgliedern und interessierten eine spielerische Möglichkeit bietet, vorhandenes Wissen unter Beweis zu stellen oder mehr über Österreich zu lernen.
- **Gewinnung projektspezifischer Sponsoren**  
Die Finanzausstattung des Weltbundes bleibt – trotz aufgestockter Förderbeiträge von Bund und Ländern – angespannt. Der Weltbund ist daher bemüht, neue Sponsoren für unterschiedliche Projekte zu gewinnen.
- **Zugang zu wko-Angeboten (wise up & LOOKAUT)**  
Nach Gesprächen mit wko-Präsident Dr. Mahrer, Generalsekretärin Mag. Kühnel und dem Leitungsteam konnte für Weltbund-Mitglieder der Zugang zu wko-Angeboten, speziell zu wise up und LOOKAUT ermöglicht werden.
- **Neue Serviceangebote für Mitgliedsvereine**  
Um Österreich-Vereinigungen in aller Welt besser zu unterstützen und ihre Anbindung an den Weltbund zu stärken, wird das Service-Angebot des Weltbunds laufend erweitert.
- **Bereitstellung interaktiver Netzwerk-Angebote & Mitglieder-Feedback**  
Die Unterstützung aller Mitglieder zählt! Um die Bedürfnisse unserer Mitglieder aufzugreifen und ihre Meinung zu erfahren, erweitert der Weltbund sein Angebot zum Netzwerken und die Möglichkeit, Feedback zu geben. Rund um die Weltbundtagung in Linz sind alle Teilnehmenden aufgefordert, uns ihre Meinung zur Tagung an sich sowie zum Booklet der Innovationskampagne mitzuteilen. Weitere Befragungen werden folgen – und bilden so eine belastbare Basis für die strategische Planung.

Trotz aller Erneuerungsbestrebungen und der konsequenten Erweiterung des oben genannten AÖWB-Leistungsportfolios stellen folgende Aspekte weiterhin eine wesentliche Herausforderung der Arbeit des Weltbunds dar:

- Gründung/Beitritt neuer Vereinigungen/Stammtische im Ausland
- Gewinnung von Einzelmitgliedern
- Verjüngung der Mitgliederbasis

AÖWB-Präsidium und Vorstand sind daher aktiv darum bemüht, zeitgemäße Optionen zu erarbeiten, um gerade jüngeren Landsleuten ein bedarfsgerechtes und interessantes Angebot bereitzustellen. Ideen und Vorschläge für neue Partnerschaften und Netzwerkmöglichkeiten sind jederzeit herzlich willkommen!

## Kontakt

Dr. Irmgard Helperstorfer, AÖWB-Generalsekretärin und Chefredakteurin RWR  
Postgasse 6, 1010 Wien  
Tel.: +43 1 533 52 24 20  
E-Mail: [office.wien@weltbund.at](mailto:office.wien@weltbund.at)



## AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND

### Wahlen für Österreicher im Ausland

Bis vor 1989 war es im Ausland lebenden Österreichern gesetzlich nicht möglich, ihr Wahlrecht auszuüben. Erst nach einer erfolgreichen Klage vor Gericht auf Initiative von Dr. Klaus Peter Heiss, der damals in den USA lebte, wurde uns dieses demokratische Wahlrecht erstmals bei der Nationalratswahl 1990 zugestanden. Das Wahlverfahren war allerdings noch sehr kompliziert und es erforderte weitere jahrelange Arbeit, bis wir 2007 endlich die Einführung einer echten Briefwahl mit automatischer Zusendung der Wahlkarten erreichen konnten, von der heute auch sehr viele Österreicher im Inland profitieren.

Relativ schnell hatten sich 30.000 bis 40.000 Auslandsösterreicher bei ihren letzten Heimatgemeinden in Österreich registriert – heute sind es etwas mehr als 60.000. Inzwischen gab es allerdings bei vielen, insbesondere in außereuropäischen Ländern lebenden Staatsbürgern eine Ernüchterung, wenn sie feststellen mussten, dass aufgrund langer Postzustellungszeiten die Zeit zwischen dem Erhalt der Wahlkarten und dem geforderten Empfangsdatum bei den Wahlbehörden in Österreich viel zu kurz ist und ein rechtzeitiges Eintreffen ihrer Wahlentscheidung oft kaum möglich ist.

Zur Illustration: Bei der kommenden Nationalratswahl ist der Abschlusstermin für die Wählerverzeichnisse am 23.08.2024. Innerhalb von nur einer Arbeitswoche müssen die Gemeinden diese Wählerverzeichnisse vervielfältigen, mit den anderen Wahlunterlagen ergänzen, einkuvertieren und ab Montag, den 02.09.2024 an die registrierten Briefwähler zusenden, wobei es im offiziellen Wahlkalender einschränkend „zur Sicherheit“ heißt „ab 02.09.2024, sobald der Gemeinde die entsprechenden Wahlkarten sowie die Stimmzettel zur Verfügung stehen“ – es kann also durchaus später werden. Wahltag ist Sonntag, der 29.09.2024. Die Wahlkarten müssen daher bis spätestens Freitag, 27.09.2024 bei den Gemeindewahlbehörden eingegangen sein, das sind von der Aussendung bis zur erwarteten und notwendigen Ankunft der zurückgesendeten Wahlzettel im allerbesten Fall nur 3½ Wochen (oder etwas weniger). Für in Deutschland lebende Österreicher ist das möglich, außereuropäisch bei Postzustellungszeiten von 1 bis 2 Wochen (pro Weg) aber oft ausgeschlossen. Damit wird den Betroffenen ihr demokratisches Wahlrecht de facto entzogen.

Seit langem bemüht sich der AÖWB um eine Verlängerung dieses viel zu kurzen Zeitraums. Bisher scheint aber keine der Parteien unser Problem zu verstehen, geschweige denn Unterstützung durch eine kleine, aber notwendige Gesetzesänderung geben zu wollen. Wir hoffen sehr, dass eine künftige Regierung Verständnis für diese (teilweise nur vorübergehend) im Ausland lebenden Österreicher aufbringt und ihnen das ihnen zustehende Wahlrecht ermöglicht. Dass das durchführbar ist, zeigt die entsprechende Situation in Deutschland, wo den Wählern etwa zwei Wochen mehr zur Verfügung stehen.

Österreich ist weltweit anführender Stelle bei der Digitalisierung von Bürgerkontakten zu verschiedensten Behörden. Wir würden uns von der neuen Regierung innerhalb der nächsten Wahlperiode wünschen, dass auch **eVoting** bei Wahlen möglich wird. Mit Ministerialrat Mag. Robert Stein (der auch das dafür erforderliche Zentrale Wählerregister erarbeitet hat) und Prof. Dr. Robert Müller-Török gibt es hier in Österreich zu diesem System bereits ausgewiesene Experten. Das würde das derzeitige Problem der zu kurzen Termine mit einem Schlag lösen und zudem die Wahlbeteiligung für viele Österreicher im Ausland erst ermöglichen und damit helfen, die Quote erheblich zu verbessern.

#### Kontakt

Dr. Irmgard Helperstorfer, AÖWB-Generalsekretärin und Chefredakteurin RWR

Postgasse 6, 1010 Wien

Tel.: +43 1 533 52 24 20 | E-Mail: [office.wien@weltbund.at](mailto:office.wien@weltbund.at)



**Max Hiegelsberger**  
Präsident des Ö. Landtags

zum Thema

## Weltbundtreffen 2024

am

**Donnerstag, 5. September 2024**

ÖÖ Presseklub um 10:00 Uhr

*„Es ist ein schönes Zeichen, dass der Auslandsösterreicher-Weltbund seine Weltbund-Tagung abwechselnd in den neun Bundesländern abhält und dieses Jahr in Oberösterreich zu Gast ist. Ein Zeichen der Heimatverbundenheit und gleichzeitig der Weltoffenheit, die uns in Österreich auszeichnen. Besonders Oberösterreich als Exportland Nummer Eins lebt vom offenen Austausch mit den Menschen in aller Welt. Das Netzwerk der rund 600.000 im Ausland lebenden Landsleute ist dafür ein wesentlicher Erfolgsfaktor,“* begrüßt Landtagspräsident Max Hiegelsberger als Vertreter des Landes Oberösterreich den Auslandsösterreicher-Weltbund zu seinem Auslandsösterreicher-Treffen in Linz.

### Rückfragen-Kontakt

- DI Karl-Heinz Schaurhofer | Presse  
Landtagspräsident Max Hiegelsberger  
| 0664 600 72 11113 | karl-heinz.schaurhofer@ooe.gv.at

### Medieninhaber & Herausgeber

Amt der Ö. Landesregierung  
Direktion Präsidium  
Abteilung Kommunikation und Medien  
Landhausplatz 1 | 4021 Linz  
Tel.: (+43 732) 77 20-114 12  
landeskörrespondenz@ooe.gv.at  
www.land-oberoesterreich.gv.at

*Die Welt kennenzulernen, fremde Länder und Kulturen selbst zu erleben, das trägt immens zur persönlichen Weiterentwicklung und zur länderübergreifenden Verständigung, schlussendlich zur Friedenssicherung bei. So halte ich das Erasmus-Programm der EU nach wie vor für eines der stärksten Instrumente, um die EU-Staaten weiter zusammenwachsen zu lassen und eine europäische Identität zu schaffen. Ich möchte die heutige Pressekonferenz und die Vorstellung des Auslandsösterreichers des Jahres daher auch dazu nutzen, vor allem junge Menschen zu motivieren. Zu motivieren, neugierig in die Welt hinauszugehen, sich neuen Herausforderungen zu stellen und daran zu wachsen. Als Zusammenschluss von knapp 400 lokalen Vereinen vermittelt der Weltbund wertvolle Kontakte, um vor Ort Fuß zu fassen,“ so Landtagspräsident Max Hiegelsberger: „Die Geschichte des Auslandsösterreich-Weltbundes zeigt klar auf, wie sich Österreich zu einer offenen Volkswirtschaft entwickelt hat und wie tiefgehend der Austausch mit unseren Nachbarländern bis hin zu fernen Weltregionen ist. Wir wachsen als globale Gemeinschaft immer enger zusammen und das gelingt am besten über menschliche Beziehungen und Kontakte. Wer sich ein neues Leben in einem bis dahin fremden Land aufbaut, dabei aber den Kontakt zur Heimat Österreich weiter pflegt, trägt maßgeblich zur Völkerverständigung bei. Als Interessensgemeinschaft unterstützt der Weltbund mit seinen Serviceleistungen entscheidend dabei.“*

Abschließend geht Max Hiegelsberger auch auf die wirtschaftliche Bedeutung eines guten internationalen Netzwerks ein: *„Der internationale Austausch ist besonders für Oberösterreich als Exportkaiser unter den Bundesländern von zentraler Bedeutung. Mit Exporten in Höhe von 54,13 Milliarden Euro entfielen im Jahr 2023 mehr als ein Viertel aller Ausfuhren Österreichs auf unser Bundesland. Der Handelsbilanzüberschuss von 16,07 Milliarden Euro unterstreicht die positive Entwicklung. Oberösterreich hat sich einen festen Platz in den internationalen Wertschöpfungsketten erarbeitet und muss auch weiterhin präsent sein in den traditionell starken Märkten und den neu hinzukommenden. Dazu braucht es auch die passenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für Auslandsaufenthalte offen sind. Ein bestehendes und gutes Netzwerk vor Ort, wie es der Auslandsösterreich-Weltbund als Zusammenschluss der lokalen Vereine darstellt, ist dabei eine wichtige Hilfestellung.“*

# L\_nz

„Es ist mir eine Ehre, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Weltbund-Tagung 2024 in Linz willkommen zu heißen. Diese Tagung bietet die Gelegenheit, die Brücken zwischen den in aller Welt lebenden Österreicher\*innen zu stärken, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam die Zukunft unserer globalen Gemeinschaft zu gestalten. Linz ist stolz darauf, in diesem Jahr Gastgeberin dieser bedeutenden Veranstaltung zu sein, die den Austausch und die Zusammenarbeit über Grenzen hinweg fördert. Unsere Stadt steht für Innovation, kulturelle Vielfalt und Offenheit – Werte, die auch im Zentrum des Engagements der Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher stehen. Ihre Erfahrungen und Perspektiven bereichern unsere Gesellschaft in vielerlei Hinsicht. Es ist uns ein Anliegen, diese wertvollen Kontakte zu pflegen und weiter auszubauen. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine erfolgreiche und inspirierende Tagung in unserer Stadt“,

betont die **Vizebürgermeisterin der Stadt Linz Karin Hörzing**.

# ÖSTERREICHER IN ALLER WELT



## DER AUSLANDS- ÖSTERREICHER- WELTBUND – AÖWB

Der AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND ist die unabhängige Interessensvertretung der im Ausland lebenden ca. 570.000 Österreicher und der etwa 1 Million ehemaligen Österreicher sowie Dachverband aller Österreicher-Vereinigungen (Vereine, Verbände, Gesellschaften, Clubs, Roundtables, Councils u.a.).

Der AÖWB ist weltweit tätig, überparteilich und gemeinnützig (also nicht auf Gewinn ausgerichtet). Dem gewählten AÖWB-Vorstand gehören österreichische Staatsbürger, sogenannte Passösterreicher und ehemalige Österreicher, sogenannte Herzensösterreicher aus unterschiedlichen Regionen weltweit an. Zentrale Anlaufstelle für alle Anfragen ist das Generalsekretariat in Wien. Auch können Sie über den AÖWB auf ein weltweites Netzwerk von Österreichern im Ausland zugreifen.

**Der AÖWB setzt sich dafür ein,**

- die Interessen der Auslandsösterreicher gegenüber politischen Institutionen zu vertreten (z.B. Beibehaltung / Wiedererlangung der österreichischen Staatsbürgerschaft, Teilnahme an Wahlen / Abstimmungen)

- die konstruktive Zusammenarbeit mit Behörden in Österreich und im Ausland, den österreichischen Bundesländern und der Burgenländischen Gemeinschaft zu fördern
- die Bindung an die österreichische Heimat zu erhalten und österreichisches Kulturgut zu pflegen
- Kontakte von Österreichern im Ausland bzw. Vereinen untereinander zu erleichtern
- das Gemeinschaftsgefühl aller im Ausland lebenden Österreicher, ehemaligen Österreicher und Freunde Österreichs zu stärken

Jedes Jahr findet im Spätsommer das Auslandsösterreicher-Treffen statt – immer in einem anderen Bundesland. Die Teilnehmer dieser weltweiten Weltbundtagung aus allen Kontinenten mit Generalversammlung erwartet ein interessantes Rahmenprogramm, das Einblicke in die lokale Wirtschaft, Forschung oder Infrastrukturprojekte eröffnet und ausgiebig Gelegenheit zum Austausch ermöglicht. Beim Festakt wird zudem der/die Auslandsösterreicher\*in des Jahres ausgezeichnet.

AÖWB-Mitglieder erhalten die Weltbundkarte und profitieren von zahlreichen Vorteilen und Sonderkonditionen.

Werden Sie jetzt Mitglied und registrieren Sie sich unter [www.weltbund.at](http://www.weltbund.at)



AUSLANDSÖSTERREICHER  
WELTBUND

**Ehrenschutz**  
Der Bundesminister für europäische  
und internationale Angelegenheiten

Die Landeshauptleute  
der österreichischen Bundesländer

Generalsekretariat  
Postgasse 6  
1010 WIEN, ÖSTERREICH  
Telefon: +43 1 533 52 86  
e-mail: [office.wien@weltbund.at](mailto:office.wien@weltbund.at)  
Internet: [www.weltbund.at](http://www.weltbund.at)

## UNSERE LEISTUNGEN UND ANGBOTE

Der AÖWB setzt sich seit 1952 konsequent und erfolgreich für im Ausland lebende österreichische Staatsbürger ein. So hat er z. B. für die Auslandsösterreicher erreicht, dass Sie wählen dürfen und schließlich die echte Briefwahl erkämpft. Die Beibehaltung und erleichterte Wiedererlangung der österreichischen Staatsbürgerschaft sowie ein Mitspracherecht bei Gesetzen und Verordnungen bis hin zu einer angestrebten parlamentarischen Vertretung der Auslandsösterreicher, sind ebenfalls zentrale Themen des AÖWB.

Der AÖWB informiert alle Mitglieder und Freunde regelmäßig über Entwicklungen und Ereignisse in Österreich, Anliegen der Auslandsösterreicher, Initiativen der Mitgliedsvereinigungen sowie seine eigene Tätigkeit. Die Weltbundkarte bietet allen AÖWB-Mitgliedern interessante Vorteilsangebote und Sonderkonditionen, z.B. Unfallversicherung während des Aufenthalts in Österreich, Pannenhilfe des ARBÖ oder Rabatte auf Bestellungen bei [www.austriansupermarket.com](http://www.austriansupermarket.com)

## ROTWEISSROT – DAS MAGAZIN FÜR AUSLANDSÖSTERREICHER

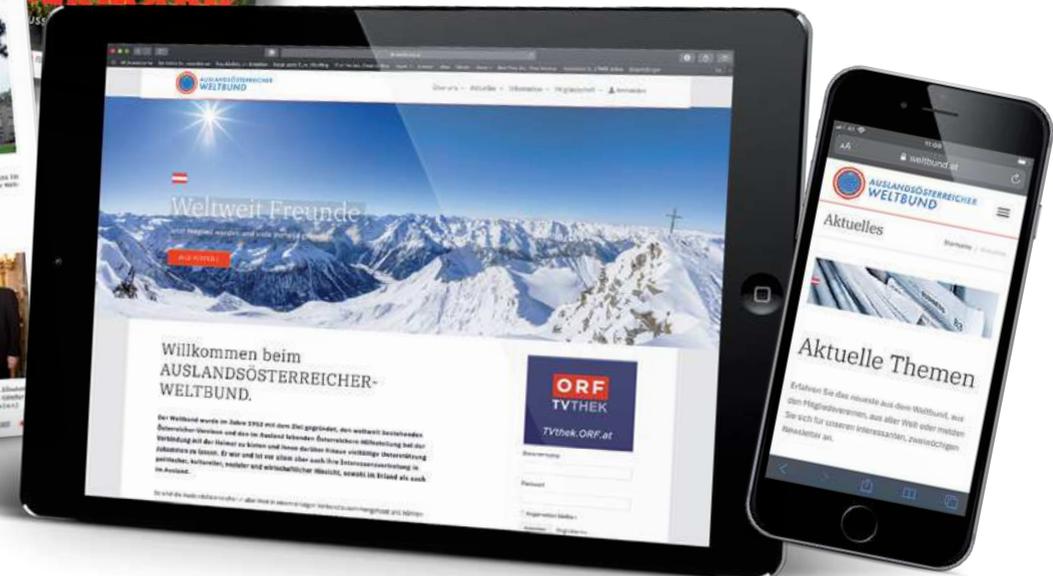
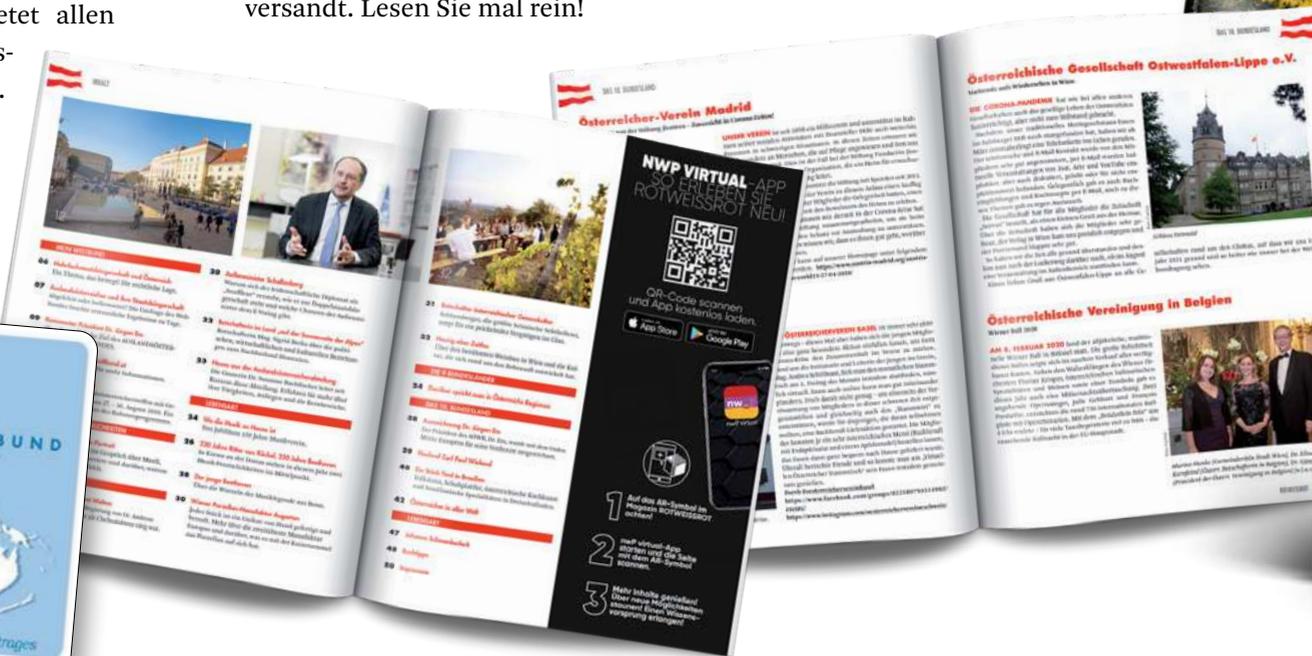
Mehrmals im Jahr erscheint **ROTWEISSROT**, das Magazin für Auslandsösterreicher und Freunde Österreichs. Jedes Heft bietet Informationen aus Politik und Kultur, Interviews, Nachrichten aus den Bundesländern, Berichte von den Österreicher-Vereinigungen aus aller Welt sowie Buchbesprechungen. Eine Schmäckerlecke macht Appetit auf österreichische Köstlichkeiten. Allen Weltbund-Mitgliedern wird **ROTWEISSROT** zugeschickt - entweder über ihre Vereinigungen vor Ort oder im Direktversand vom Generalsekretariat in Wien. **ROTWEISSROT** wird zudem an Bundesbehörden, Dienststellen der Bundesländer und an Interessenvertretungen im Inland, aber auch an alle Vertretungen Österreichs im Ausland versandt. Lesen Sie mal rein!



## WWW.WELTBUND.AT

Die Website des AÖWB ist die zentrale Anlaufstelle für alle Auslandsösterreicher und Freunde Österreichs. Neben aktuellen Informationen und wichtigen Links bietet Ihnen [www.weltbund.at](http://www.weltbund.at) auch einen Log-in-Bereich für Mitglieder, der die Vernetzung untereinander erleichtert. Dort finden Sie Informationen über den Weltbund, wichtige Links zu Behörden und Institutionen, die Kontaktdaten der Österreicher-Vereinigungen in aller Welt, den Newsletter austriansabroad und **ROTWEISSROT**, das Magazin für Auslandsösterreicher.

Schauen Sie vorbei und registrieren Sie sich für den Mitgliederbereich und den Newsletter!



# AUSTRIANS ABROAD



## WORLD FEDERATION OF AUSTRIANS ABROAD (AÖWB)

The AÖWB is an independent non-profit organization that represents some 570,000 Austrians and around 1 million former Austrian citizens as well as their local clubs, councils or associations around the world.

The AÖWB does not support the agenda of any specific political party.

The AÖWB Board consists of current as well as former Austrian citizens from different regions. The office of the General Secretariat in Vienna serves as the central point of contact. As a member, you benefit from the vast networking opportunities of the AÖWB.

### The AÖWB is committed to

- pursuing the interests of Austrians living abroad towards social and political institutions (e.g. keeping / re-attaining citizenship, participating in elections / referenda)
- fostering a constructive relationship with authorities in Austria as well as Austrian representatives abroad – be it those of federal institutions, federal states or the Burgenländische Gemeinschaft
- promoting Austria's rich cultural heritage

- strengthening ties between Austrians abroad as well as their local clubs / associations
- creating a community spirit among Austrians, ex-Austrians and friends of Austria

Every year, the AÖWB Annual Meeting takes place in a different federal state in late summer. It features a diverse programme for the participants from around the world – ranging from on-site visits to local enterprises, research facilities or infrastructure projects, cultural events to a ballroom dance, as well as networking opportunities.

Members receive the so-called Weltbund-Card (Mitglieds- und Vorteilskarte) that offers various benefits and discounts.

Become a member now and register via [www.weltbund.at](http://www.weltbund.at)



AUSLANDSÖSTERREICHER-  
WELTBUND (AÖWB)

WORLD FEDERATION  
OF AUSTRIANS ABROAD

Patronage  
Federal Minister for European  
and International Affairs

Governors of the Austrian Federal States

General Secretariat  
Postgasse 6  
1010 VIENNA, AUSTRIA  
Phone: +43 1 533 52 86  
e-mail: [office.wien@weltbund.at](mailto:office.wien@weltbund.at)  
[www.weltbund.at](http://www.weltbund.at)

## OUR SERVICES AND OFFERS

Since 1952, the World Federation of Austrians abroad (AÖWB) has consistently pursued the interests of Austrians living in other countries. Ensuring the political participation for all citizens is at the core of its agenda. The AÖWB successfully made postal votes for elections possible and stays committed to helping Austrians maintain/re-gain their citizenship or enable participation in elections.

The AÖWB keeps members and friends up to date on current developments and events in Austria, shares their concerns, and reports on activities of clubs, councils and associations.

The membership card (Mitglieds- und Vorteilskarte) offers special deals, such as accident insurance during your stay in Austria, ARBÖ (the Car and Cycle Club of Austria) assistance for breakdowns in Austria with cars not registered in Austria, which do not apply to rented cars or discounts at

[www.austriansupermarket.com](http://www.austriansupermarket.com)

## ROTWEISSROT AUSTRIANS ABROAD MAGAZINE

The AÖWB magazine **ROTWEISSROT** features articles on Austrian politics, culture and society. Learn more about news from Austria and its federal states, read interviews on current topics or find out more about the activities of Austrian clubs, councils or associations abroad. Every magazine also highlights selected books as well as recipes of traditional Austrian cuisine.

Please note that **ROTWEISSROT** is only available in German. Members can either order it via their local club or directly from the General Secretariat. **ROTWEISSROT** is also available in selected federal and state offices in Austria as well as Austrian diplomatic and consular missions abroad.

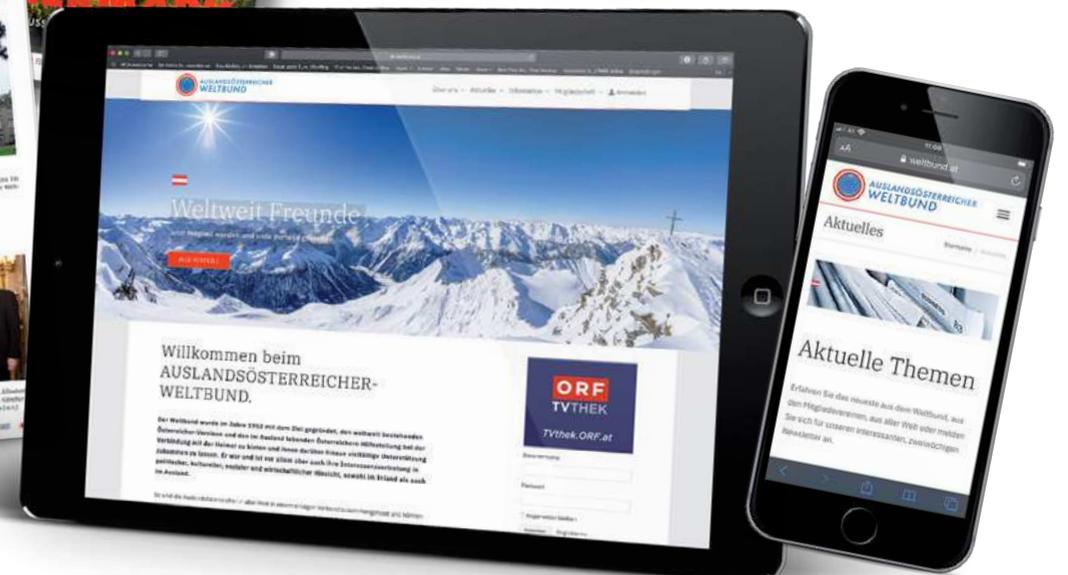
Take a closer look!



## WWW.WELTBUND.AT

The AÖWB website is where Austrians and friends of Austria meet: [www.weltbund.at](http://www.weltbund.at) offers up-to-date information, key links to institutions and authorities, local clubs around the world, as well as ample networking opportunities. On the website, you can also download our **ROTWEISSROT** magazine.

Sign in as a member now, register for the newsletter and enjoy the global network!





AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND

## ROBERT DORNHELM



©Calin Piescu

### Leben und Werk

Dornhelms Orte der Kindheit und Jugend liegen in Rumänien und Österreich: Geboren wurde er am 17. Dezember 1947 in Timisoara (Rumänien), als 13-Jähriger emigrierte er mit seinen Eltern nach Wien und besuchte von 1965 bis 1967 die Wiener Filmakademie. Schon damals begann die Arbeitsbeziehung mit dem ORF, für den er Künstlerportraits und sozialkritische Dokumentationen anfertigte. Die Bindung sollte bis heute anhalten.



AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND

## Oscar-Nominierung für „Kinder der Theaterstraße“

Nach mehreren Projekten stellte Dornhelm im Jahr 1977 seinen Debütfilm fertig: *The Children of Theatre Street*. Dieser brachte ihm gemeinsam mit Produzent Earle Mack eine Oscar-Nominierung in der Kategorie *Bester Dokumentarfilm* im Jahr 1978 ein. Der Film beschäftigt sich mit den Schülern der Waganowa-Ballettakademie im ehemaligen Leningrad, wofür er Fürstin Gracia Patricia von Monaco als Erzählerin gewinnen konnte.

Dieser frühe Erfolg markiert den Beginn einer internationalen Karriere. Dornhelm verlegte seinen Arbeits- und Lebensmittelpunkt nach Los Angeles und begann die Arbeit mit vielen Filmgrößen: So versammelte Dornhelm beispielsweise 1988 Sally Kirkland, Keith Carradine, Tom Waits, Bill Pullman, Kathleen York und Jeff Bridges für seinen Western *Cold Feet* vor der Kamera.

Robert Dornhelm: „Als ich 1977 nach Amerika ging, um zu bleiben (was ich damals aber noch nicht wusste) wurde ich von Billy Wilder begrüßt, der mich in sein Lieblingslokal MrChow einlud und mich mit ‚Herr Kollege‘ ansprach, was mich damals mehr als rührte.

Sehr bald war ich mit vielen anderen Auslandsösterreichern in Kontakt, da sich um meinen legendären Agenten Paul Kohner viele andere Österreicher, die vor den Nazis geflohen waren, scharten. So z.B.: Helmut Dantine, Fred Zimmermann, William Whyler, Walter Reisch.“

Danach arbeitete er zusammen mit *Amadeus*-Darsteller Tom Hulce an der Komödie *Echo Park*, mit der er sowohl in den USA wie auch in Europa Erfolge verbuchen konnte. In dem Film aus dem Jahr 1986 setzt sich der Regisseur mit den Träumen von Bewohnerinnen und Bewohnern im gleichnamigen Stadtteil in Los Angeles auseinander und schlägt eine Brücke nach Österreich. Einer seiner Protagonisten ist aus Österreich ausgewandert, sein Vater wurde vom Burgschauspieler Heinrich Schweiger verkörpert.

Es folgten Filme wie *She Dances Alone (1981)* – eine Geschichte über Kyra Nijinsky, die Tochter des russischen Tänzers Vaslav Nijinsky – oder *Digital Dreams*. Der 1983 für das US-amerikanische Fernsehen gedrehte Film widmet sich dem Leben von Bill Wyman, langjähriger Bassist und Gründungsmitglied der *Rolling Stones*.

Gegen Ende der 1990er Jahre folgten die beiden Filme *Der Unfisch (1997)* und *The Venice Project (1999)*.

2001 führte Dornhelm Regie bei der Anne-Frank-Verfilmung *Anne Frank – Die wahre Geschichte* mit Ben Kingsley und Brenda Blethyn, die für den US-amerikanischen Fernsehsender ABC produziert wurde und ihm eine Nominierung für den Emmy in der Kategorie *Bester Regisseur einer Miniserie* einbrachte.



2002 verfilmt Dornhelm mit *RFK* das Leben von Robert F. Kennedy. Es folgen ein Film über den umstrittenen New Yorker Bürgermeister Rudy Giuliani: *Rudy: The Rudy Giuliani Story (2003)* (mit James Woods), der ihm viel Lob einbrachte, *Spartacus (2004)* und *The Ten Commandments (2006)*. Es folgte *Into the West*, eine Produktion von Steven Spielberg, die mit zehn Nominierungen den Emmy erhielt.

Die Kontakte zur „alten Heimat“ hat Dornhelm nie abgebrochen, vielmehr wechselt er die Arbeitsorte regelmäßig. Im Semidokumentarfilm *Requiem für Dominique* versuchte er eine filmische Rekonstruktion der rumänischen Massenunruhen im Dezember 1989. Geschrieben wurde der Film von den beiden österreichischen Autoren Michael Köhlmeier und Felix Mitterer. US-Kritiker reihten das Plädoyer gegen den Missbrauch von Gewalt unter die „10 besten Filme des Jahres“.

Sein darauffolgender Film war *Kronprinz Rudolfs letzte Liebe (2006)*, ein TV-Zweiteiler über das Schicksal des Habsburgischen Thronfolgers Rudolf von Österreich-Ungarn. Der rund zweimonatige Dreh fand in Wien und Umgebung statt. Das Historiendrama wurde 2006 erstmals vom ORF ausgestrahlt und an 15 Fernsehstationen verkauft. 2007 erhielt Dornhelm dafür die Goldene Romy als *Bester Regisseur* des Jahres.

2007 drehte Dornhelm in Russland und Litauen seinen bisher aufwendigsten Film, eine mehrteilige Neuverfilmung von Leo Tolstois Roman *Krieg und Frieden*.

Anschließend produzierte er eine Dokumentation über Herbert von Karajan anlässlich dessen 100. Geburtstags mit zuvor nicht autorisiertem Probenmaterial und Gesprächen aus Archiven: *Karajan: Die Schönheit, wie ich sie sehe*.

## **Opern-Regisseur**

Härteren Stoff lieferte Dornhelm mit Dokus über Udo Proksch oder Amanda Knox. 2015 drehte er die TV-Dokumentation *Oh, Du mein Österreich. 60 Jahre Staatsvertrag*.

Dass er aber nicht nur durch die Kamera den richtigen Blick für bombastische Arrangements hat, bewies er im burgenländischen St. Margarethen: Im Steinbruch inszenierte er 2013 mit *La Boheme* erstmals eine Oper. Seine Filmversion mit dem Traumpaar Anna Netrebko und Rolando Villazon gab es bereits fünf Jahre früher, 2008, zu bestaunen. Im darauffolgenden Jahr führte er Regie bei *Aida* und im Juli und August 2015 im Römersteinbruch St. Margarethen für Giacomo Puccinis *Tosca*.

2016 drehte er für ORF und ZDF den Fernsehzweiteiler *Das Sacher*, 2017-2022 folgte die fünfteilige Serie *Maria Theresia* mit Marie-Luise Stockinger, Stefanie Reinsperger und Ursula Strauss als österreichische Kaiserin in unterschiedlichen Lebensaltern.



Seit 2019 dreht Dornhelm für den ORF die Fernsehreihe *Vienna Blood*.

Im Rahmen der Linzer Klangwolke 2021 inszenierte er *Panta Rhei* zur Musik von Roman Kariolou. Der Regie-Altmeister lässt darin der Musik von Kariolou viel Raum, erwirkt Reminiszenzen an seine eigenen Filme und zeigt nach einer Aufwärmphase, dass er den Donauroum in drei Dimensionen bespielen kann.

Und er wagt eine kleine Öko-Revolution: 2021 hat man es endlich geschafft, das traditionelle Schluss-Feuerwerk durch eine umweltfreundliche Laser-Show zu ersetzen.

## Familie

Der ehemalige Staatsoperndirektor Ioan Holender ist ein Cousin Robert Dornhelms. Er holte den Dreizehnjährigen nach der Emigration aus Rumänien in Italien ab.

Robert Dornhelm, der nach seiner Emigration aus Rumänien die österreichische Staatsbürgerschaft angenommen hat, lebt mit seiner Frau in Malibu, Kalifornien.

2013 wurde Robert Dornhelm im Rathaus mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien ausgezeichnet. Laudator war damals Dornhelms Cousin und Ex-Staatsopernimpresario Ioan Holender. „Nichts war wirklich schlecht. Alles hatte ein Niveau, das er nicht unterschritten hat“, würdigte Holender die Werke von Dornhelm.

Charakteristisch seien etwa seine Arbeiten über Robert Kennedy oder Rudy Giuliani – „heikle und gefährliche Themen, die Robert mit einem politischen Willen gestaltet hat“, so Holender. Ikonisierung oder Verfluchung seien seine Sache nicht. Dornhelm selbst zeigte sich trotz der verwandtschaftlichen Beziehungen zu Ioan Holender kurz angebunden und bescheiden: „Ich bin nur so gut wie meine Mitarbeiter.“

## Auszeichnungen

Jahr	Art
1978	Oscarnominierung für <i>The Children of Theatre Street</i> als <i>Bester Dokumentarfilm</i>
1981	Österreichischer Würdigungspreis für Filmkunst für <i>She Dances Alone</i>
2001	Emmy-Nominierung für <i>Anne Frank – Die Wahre Geschichte</i> in der Kategorie <i>Regie für eine Miniserie, einen Fernsehfilm oder ein Special</i>
2007	Romy: <i>Beste Regie</i> für <i>Kronprinz Rudolfs letzte Liebe</i>
2007	Österreichisches Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst
2013	Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien
2014	Ehrenbürger von Timișoara



## Filmografie (Auswahl)

Jahr	Titel	Jahr	Titel
1977	<i>The Children of Theatre Street</i>	2004	<i>Clara Harris – Suburban Madness</i>
1981	<i>She Dances Alone</i>	2004	<i>Identity Theft: The Michelle Brown Story</i>
1983	<i>Digital Dreams</i>	2005	<i>Into the West</i>
1986	<i>Echo Park</i>	2006	<i>The Ten Commandments</i>
1989	<i>Cold Feet</i>	2006	<i>Kronprinz Rudolfs letzte Liebe</i>
1990	<i>Hotels – Hotel Chateau Marmont</i>	2007	<i>Great Performances – Karajan or Beauty as I See</i>
1990	<i>Requiem für Dominik</i>	2007	<i>Krieg und Frieden</i>
1993	<i>Fatal Deception: Mrs. Lee Harvey Oswald</i>	2008	<i>La Bohème</i>
1997	<i>Der Unfisch</i>	2010	<i>Udo Proksch: Out of Control</i>
1997	<i>A Further Gesture</i>	2011	<i>Amanda Knox: Murder on Trial in Italy</i>
1999	<i>The Venice Project</i>	2011	<i>Die Schatten, die dich holen</i>
2001	<i>Anne Frank – The Whole Story</i>	2015	<i>Oh du mein Österreich</i>
2002	<i>Die Sünden der Väter</i>	2016	<i>Das Sacher</i>
2002	<i>RFK</i>	2017-2019	<i>Maria Theresia</i>
2003	<i>Rudy: The Rudy Giuliani Story</i>	seit 2019	<i>Vienna Blood (Fernsehreihe)</i>
2004	<i>Spartacus</i>		

Dazu kommen über einhundert Dokumentarfilme für das österreichische Fernsehen (1967 bis 1975) sowie die Funktion als Regisseur von Puccinis *La Bohème* (2013) in St. Margarethen.

## Zusammenarbeit mit großen Schauspielern

In seiner langen Karriere als Regisseur hatte Dornhelm das Privileg mit vielen berühmten Persönlichkeiten zu arbeiten. So u.a. Grace Kelly, Lauren Bacall, Dennis Hopper, Allen Bates, Ben Kingsley, Steven Spielberg, Ben Cross, Jeff Bridges, Tom Waits, Omar Sharif, Klaus Maria Brandauer, Christoph Waltz.





## AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND

### AUSLANDSÖSTERREICHER DES JAHRES

Der oder die AÖdJ wird jährlich aufgrund hervorragender Leistungen bzw. besonderer Verdienste für Österreich im Ausland vom Vorstand des Weltbundes prämiert.

Jahr	Name	Funktion	Ort
1994	Dr. Ferdinand <b>PIECH</b> †	Vorstandsvorsitzender Volkswagen AG	Graz
1995	Dr. Helmut <b>SOHMEN</b>	Reederei-Inhaber	Wien
1996	Dr. Alois <b>WAGNER</b> †	Erzbischof	Baden
1997	Karlheinz <b>BÖHM</b> †	Hilfsorg. „Menschen für Menschen“	Klagenfurt
1998	Prof. Dr. Helmut <b>THOMA</b>	Geschäftsführer RTL-Television	Bregenz
2000	Dr. Franz <b>FISCHLER</b>	EU-Kommissar	Innsbruck
2001	Franz <b>WELSER-MÖST</b>	Chefdirigent und Generalmusikdirektor	Eisenstadt
2002	Maximilian <b>SHELL</b> †	Schauspieler	Wien
2003	Juliana Genevieve <b>BELCSAK</b> †	Vorsitzende d. Austrian-American Councils Nordamerika (USA, Mexiko, Kanada)	Graz
2004	Wolfgang <b>MAYRHUBER</b> †	Vorstandsvorsitzender d. Lufthansa AG	Linz
2005	Dr. Antonia <b>RADOS</b>	Journalistin bei n-tv (Auslandsreport)	Baden
2006	Friedrich <b>VON THUN</b>	Schauspieler	Klagenfurt
2007	Eugen <b>KEDL</b> †	Fotograf	Bregenz
2008	Prof. Bernhard <b>PAUL</b>	Zirkusdirektor, -gründer „Roncalli“, Regisseur	Salzburg
2009	DI Dietmar <b>FEICHTINGER</b>	Architekt	Innsbruck
2010	Prof. Dr. Gottfried <b>SCHATZ</b> †	Biochemiker	Eisenstadt
2011	Peter <b>LÖSCHER</b> , MBA	Vorstandsvorsitzender Siemens AG	Wien
2012	Johann <b>LAFER</b>	Koch	Graz
2013	Dr. Paul <b>ACHLEITNER</b>	Aufsichtsratsvorsitzender d. Deutschen Bank	Linz
2014	Dr. Norbert <b>BISCHOFBERGER</b>	Executive VP R&D, CSO Gilead Sciences, Inc.	Baden
2015	Dr. Benita <b>FERRERO-WALDNER</b>	Präsidentin d. EU-LAC	Klagenfurt
2016	Stefan <b>SAGMEISTER</b>	Grafikdesigner und Typograf	Feldkirch
2017	Prof. Dr. Pascale <b>EHRENFREUND</b>	Vorstandsvorsitzender d. Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt, Köln	Salzburg
2018	Dr. Severin <b>SCHWAN</b>	CEO Roche Gruppe	Innsbruck
2019	Hon.-Prof. MMag. Markus <b>BUGNYAR</b>	Rektor öst. Hospiz zur Hl. Familie, Jerusalem	Eisenstadt
2022	Christoph <b>LIEBEN-SEUTTER</b>	Generalintendant Elbphilharmonie, Hamburg	Wien
2023	Meinrad <b>SPENGER</b> , MBA	CEO und Mitgründer MASMOVIL, Madrid	Graz





## AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND

### FESTAKT

aus Anlass der Tagung des  
**AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUNDES**  
Kaufmännisches Palais Linz  
Landstraße 49/Bismarckstraße 1, 4020 Linz  
am Samstag, dem 7. September 2024, 10 bis 12 Uhr

### PROGRAMM

*G. F. Händel / „Arrival of Queen Sheba“*

Begrüßung und Ansprache  
Präsident des AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUNDES  
Werner Götz

*Anton Bruckner / Scherzo – Trio aus Streichquartett in c-moll, WAB 111*

Ansprache  
Stadtrat Dietmar Prammer in Vertretung des Bürgermeisters von Linz

*Giacomo Puccini / „Crisantemi“*

Ansprache  
Bundesrat Mag. Franz Ebner  
in Vertretung von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer

*Johann und Josef Strauss / Pizzicato Polka*

Auszeichnung des Auslandsösterreichers des Jahres 2024  
Robert Dornhelm

*W. A. Mozart / Menuetto – Trio aus Streichquartett Nr 15 in d-moll, K. 421*

Ansprache  
Generalsekretär Botschafter Dr. Nikolaus Marschik  
in Vertretung des Bundesministers für europäische und internationale  
Angelegenheiten Mag. Alexander Schallenberg

*Europahymne  
Landeshymne  
Bundeshymne*

---

*Musikalische Umrahmung: CERES QUARTETT*

*Mar Minana Jacobo (Violine), Clara Pérez Campuzano (Violine),  
Leire Gutiérrez Aguirre (Viola), Baran Mohammadbeigi (Violoncello)*





AUSLANDSÖSTERREICHER - WELTBUND

WWW.WELTBUND.AT



## Vorteile der Weltbundkarte

### Liebes Mitglied!

Wir freuen uns, Ihnen zusammen mit diesem Informationsblatt Ihre persönliche Mitglieds- und Vorteilskarte überreichen zu können. Als Mitglied des AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUNDES erhalten Sie diese Karte und die damit verbundenen Leistungen vollständig gratis. Die nachstehend genannten Vorteile gelten auch für jene Personen, die nicht die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen. Erforderlich ist jedoch, dass der Hauptwohnsitz außerhalb Österreichs gelegen ist. Als Inhaber der Weltbundkarte stehen Ihnen ganz persönlich nachstehende Vorteile zur Verfügung:

## Unfallversicherung in Österreich

Der Inhaber einer gültigen Weltbundkarte mit Hauptwohnsitz außerhalb Österreichs ist bei einem Unfall mit Todesfolge mit € 25.000,- versichert. Der Versicherungsschutz gilt ausschließlich für Unfälle während eines kurzfristigen Aufenthaltes (Tage bzw. bis zu drei Monaten) in Österreich. Vertragsgrundlage

AUVB 2003 unter Entfall von Artikel 13. Bei Eintritt eines Versicherungsfalles, ist das Generalsekretariat des AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUNDES in Wien unmittelbar zu verständigen.

## Pannenhilfe durch den ARBÖ

Der Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs (ARBÖ) leistet dem Träger der Weltbundkarte Hilfestellung unter folgenden Voraussetzungen:

- Der Pannort befindet sich in Österreich. Es handelt sich um das auf das Weltbundmitglied (nicht in Österreich) angemeldete Fahrzeug. Kein Mietwagen! Das Weltbundmitglied legt seine Weltbundkarte und seinen Lichtbildausweis vor.
- Die Anforderung der Pannenhilfe hat ausschließlich über den ARBÖ Reisenotruf 050-123-100 zu erfolgen.

Dem Träger der Weltbundkarte mit Wohnsitz im Ausland

stehen daher (ohne Vorliegen einer ARBÖ-Mitgliedschaft) folgende Leistungen zur Verfügung:

- ARBÖ Reisenotruf 050-123-100
- Pannendienst zum ARBÖ-Mitglieder-Tarif
- Kostenlose "Sicherheitsabschleppung" bei nicht erfolgreicher Pannenhilfe, indem das defekte Kraftfahrzeug aus der Gefahrenzone (z.B. von der Autobahn, der Kreuzung) bis zur nächsten gesicherten Abstellmöglichkeit gebracht wird.
- Abschleppkosten mit ARBÖ-Rabatt

## Spezialangebote AVIS Autovermietung

Avis offeriert Weltbundkarten-Besitzern attraktive Vorzugskonditionen. Ganz egal, ob Sie in Österreich einen Mietwagen brauchen, oder ob Sie im Ausland mobil sein wollen: Nennen Sie bei Ihrer nächsten Buchung Ihre Avis Worldwide Discount (AWD) - D3179001 bzw. D317901 und

schon kommen Sie in den Genuss der speziellen Avis-Angebote für Weltbundkarten-Besitzer. **Buchen können Sie Ihren Mietwagen bequem online auf Ihrer lokalen Avis-Website [www.avis.at](http://www.avis.at).** Avis ist 15mal in Österreich und 5000mal in mehr als 160 Ländern vertreten.

## Regelmäßiger Bezug der Zeitschrift ROTWEISSROT

Das qualitativ hochwertige Magazin ROTWEISSROT bringt Ihnen regelmäßig interessante Informationen

aus Österreich und enthält gleichzeitig die wichtigsten Informationen des Weltbundes. Der Bezug ist gratis.

## Zur-Verfügung-Stellung eines Mobiltelefons

Für Mitglieder mit Hauptwohnsitz in Überseeländern besteht bei einem in Wien begonnenen Besuch Österreichs bzw. Europas die Möglichkeit, sich im Generalsekretariat des AÖWB ein Mobiltelefon für die Dauer von maximal

2 Wochen auszuleihen. Dies gegen eine Kautions von € 50,- oder Hinterlegung eines Ausweises und solange der Vorrat an Leihgeräten reicht.

## Delikatessen aus Österreich – AustrianSupermarket.com - The taste of Austria!

Die ganze Vielfalt österreichischer Produkte – für die ganze Welt, zu bestellen unter: [www.AustrianSupermarket.com](http://www.AustrianSupermarket.com). Weltbundkarteninhaber erhalten auf den Warenwert 15% Ermäßigung! Bitte geben Sie Ihre Mitgliedskartennummer

im dafür vorgesehenen Feld während der Erstellung Ihres Kundenkontos an. Ab sofort wird Ihr Rabatt automatisch vom Warenwert abgezogen. Die Mindestbestellsumme beträgt € 25,-. Eine Barabläse ist nicht möglich.

### Sonderkonditionen Hotels

Nachstehende Hotels gewähren einen Sondernachlass von 25% auf die Listenpreise:

<b>Baden</b>					
Hotel At the Park****	Kaiser Franz-Ring 5	A-2500 Baden	Tel.: 0043/2252/44386	Mail: reservierung@thepark.at	
Hotel Admiral am Kurpark****	Renngasse 8	A-2500 Baden	Tel.: 0043/2252/867990	Mail: reservierung@hotel-admiral.at	
<b>Bregenz</b>					
Hotel Mercure****	Platz der Wr. Symphoniker 2	A-6900 Bregenz	Tel.: 0043/5574/46100-0	Mail: H0799@accor.com	
<b>Graz</b>					
Hotel zum Dom – Palais Inzaghi****	Bürgergasse 14	A-8010 Graz	Tel.: 0043/316/824800	Mail: domhotel@domhotel.co.at	
Hotel Drei Raben****	Annenstraße 43	A-8020 Graz	Tel.: 0043/316/712686	Mail: dreiraben@vivat.at	
<b>Innsbruck</b>					
Hotel Innsbruck****	Innrain 3	A-6020 Innsbruck	Tel.: 0043/512/5986893	Mail: office@hotelinnsbruck.com	
<b>Klagenfurt</b>					
Hotel Goldener Brunnen****	Karfreitstraße 14	A-9020 Klagenfurt	Tel.: 0043/463/57380	Mail: hotel@goldener-brunnen.at	
Hotel Sandwirth****	Pernhartgasse 9	A-9020 Klagenfurt	Tel.: 0043/463/56209	Mail: hotel@sandwirth.at	
<b>Linz</b>					
Austria Trend Hotel Schillerpark****	Rainerstr. 2-4/Eing. Schillerplatz	A-4020 Linz	Tel.: 0043/732/6950-102	Mail: reservierung.schillerpark@austria-trend.at	
<b>Salzburg</b>					
Altstadthotel Kasererbraeu****	Kaigasse 33	A-5020 Salzburg	Tel.: 0043/662/842445	Mail: info@kasererbraeu.at	
<b>Wien</b>					
Hotel Alpha***	Buchfeldgasse 8	A-1080 Wien	Tel.: 0043/1/4035291	Mail: alpha@gerstner-hotels.at	
Novum Hotel Prinz Eugen****	Wiedner Gürtel 14	A-1040 Wien	Tel.: 0043/1/5051741	Mail: prinzeugen@novum-hotels.at	

Bitte bei allen Hotelreservierungen gleich bei der Buchung auf die Vorteilsvereinbarung mit dem AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND hinweisen und als Buchungscode „AUSLANDSÖSTERREICHER-WELTBUND“ angeben, um spätere Missverständnisse zu vermeiden.

### Regionale Vorteile und Sonderkonditionen

Viele Vereinigungen haben in eigener Initiative regionale Sonderkonditionen mit Kaufhäusern, Restaurants, Hotels,

Autovermietern, Verkehrsbetrieben, Rechtsanwälten etc. für ihre Weltbund-Karten-Besitzer vereinbart.

### Weltbund-Tagungen

Inhaber der Mitglieds- und Vorteilskarte und eine Begleitperson erhalten bei Teilnahme an der jährlich stattfindenden

Weltbund-Tagung in Österreich eine Ermäßigung von 30 % auf die Tagungsgebühren!

### Wichtige Hinweise

Die Weltbundkarte ist keine Kreditkarte sondern eine Vorteilskarte. Bei Gebrauch bzw. bei der Inanspruchnahme von Sonderkonditionen sind grundsätzlich Vor- und Zuname, die Weltbund-Mitgliedsnummer und der Name der Österreicher-Vereinigung (Ausnahme Einzelmitglieder) zu nennen. Die Übereinstimmung zwischen der, eine Sonderkondition in Anspruch nehmenden Person, und dem Kartennamen kann durch Vorlage des Passes oder eines Personalausweises überprüft werden. Sollten irgendwo die angegebenen Sonderkonditionen nicht bekannt sein, notieren Sie sich bitte

Datum, Uhrzeit und den Namen des Gesprächspartners und teilen Sie uns diese Angaben mit. Wir werden unmittelbar dafür sorgen, dass die entsprechenden Informationen für die Zukunft erteilt werden. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Ihre Vereinigung oder der Weltbund im Zusammenhang mit Buchungen, Prospektanforderungen, Detailfragen etc. nicht aktiv werden können. Wenden Sie sich bitte ausschließlich an die angegebenen Adressen oder Telefonnummern. Die genannten Konditionen sind bis auf Widerruf gültig.

Stand der Information Jänner 2021

Auf Ihren Besuch in der Heimat freuen sich die österreichischen Bundesländer



# Wir danken unseren Förderern für ihre freundliche Unterstützung

 Bundesministerium  
Europäische und internationale  
Angelegenheiten

Die österreichi-  
schen Bundesländer

 Bundesministerium  
Inneres

**ARBÖ**

**AVIS**

**ERNST & YOUNG**

**L\_nz**



**LINZ  
TOURISMUS**

**export center**  
WIRTSCHAFTS  
KAMMER

Wenn Sie Informationen Ihres zuständigen Bundeslandes benötigen,  
wenden Sie sich bitte an nachstehende Adressen:



Amt der  
Wiener Landesregierung

Abteilung: Magistratsdirektion –  
Magistratsdirektor, Gruppe Europa und  
Internationales (MD-EUI)  
Friedrich-Schmidt-Platz 3, 1082 Wien  
Tel: ++43/1/4000-82568 Fax: DW 7200  
E-mail: post-eui@mdgb.wien.gv.at  
Internet: www.wien.gv.at



Amt der  
Niederösterreichischen Landesregierung

Internationale & Europäische Angelegenheiten  
Landhausplatz 1, Haus 3, 3109 St. Pölten  
Tel: ++43/2742/9005-13489 Fax: DW 13610  
E-Mail: post.lad4@noel.gv.at  
Internet: www.noel.gv.at



Amt der  
Burgenländischen Landesregierung

Stabsstelle Protokoll  
Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt  
Tel: ++43/57600-2020 Fax: DW 2023  
E-mail: post\_protokoll@bgl.gv.at  
Internet: www.burgenland.at



Amt der  
Kärntner Landesregierung

Landespressediens  
Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt  
Tel: ++43/50536-10201 Fax: DW10200  
E-Mail: abt1.lpd@ktn.gv.at  
Internet: www.ktn.gv.at



Amt der  
Oberösterreichischen Landesregierung

Direktion Präsidium  
Landhausplatz 1, 4021 Linz  
Tel: ++43/732/7720-11161 Fax: DW 211621  
E-mail: praesd.post@ooe.gv.at  
Internet: www.land-oberoesterreich.gv.at



Amt der  
Steiermärkischen Landesregierung

Büro für Auslandssteirer  
(Fr. Nicole Prutsch)  
Landhausgasse 7, 8010 Graz  
Tel: ++43/316/877-3184  
E-mail: nicole.prutsch@stmk.gv.at  
Internet: www.auslandssteirer.at



Amt der  
Salzburger Landesregierung

Präsidialangelegenheiten  
Chiemseehof (PF 527), 5010 Salzburg  
Tel: ++43/662/8042-2208 Fax: DW 2918  
E-mail: hubert.weinberger@salzburg.gv.at  
Internet: www.salzburg.gv.at



Amt der  
Tiroler Landesregierung

Abt. Südtirol, Europaregion und  
Außenbeziehungen (Mag. Simon Lochmann)  
Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck  
Tel: ++43/512/508-2342 Fax: DW 742345  
E-mail: aussenbeziehungen@tirol.gv.at  
Internet: www.tirol.gv.at



Amt der  
Vorarlberger Landesregierung

Landhaus  
Römerstraße 15, 6900 Bregenz  
Tel: ++43/5574/511-0 Fax: DW 920095  
E-mail: land@vorarlberg.at  
Internet: www.vorarlberg.at



AUSLANDSÖSTERREICHER – WELTBUND



©Linz Tourismus, E.Stephan

Blick nach Urfahr mit Ars Electronica Center

## Weltbund-Tagung Auslandsösterreichertreffen

# 2024

5. – 8. September

in  
Linz

T A G U N G S P R O G R A M M

# Donnerstag

## 5. September

- 9<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> **Registrierung:** Kaufmännisches Palais Linz, Landstraße 49/Bismarckstraße 1, 4020 Linz
- STADTRUNDGÄNGE**
- 14<sup>00</sup> – 17<sup>00</sup> **Linz klassisch inkl. Mariendom-Innenführung**  
Treffpunkt: Hauptplatz Linz, vor dem Rathaus  
Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt!
- 14<sup>00</sup> – 17<sup>00</sup> **Anton Bruckner auf der Spur inkl. Orgelkonzert im alten Dom, Treffpunkt: Hauptplatz Linz, vor dem Rathaus**  
Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt!
- FÜHRUNG**
- 14<sup>00</sup> – 17<sup>00</sup> **Führung am Ars Electronica Festival 2024**  
Treffpunkt: Ars-Electronica-Straße 1, 4040 Linz  
Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt!
- BETRIEBSBESICHTIGUNG**
- 14<sup>00</sup> – 17<sup>00</sup> **Betriebsbesichtigung der Firma „Blaudruck Wagner“**  
Treffpunkt Bustransport: Hessenplatz 16/18, 4020 Linz  
Teilnehmerzahl ist auf max. 30 Personen beschränkt!
- 14<sup>00</sup> – 17<sup>00</sup> **Werksführung der voestalpine**  
Treffpunkt: voestalpine-Straße 3, 4020 Linz  
Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt!
- 19<sup>30</sup> **Empfang des Bürgermeisters Herr Klaus Luger**  
Gemeinderatssaal der Stadt Linz im Alten Rathaus,  
Hauptplatz 1, 1. Stock, 4020 Linz  
Ausschließlich für Personen mit Zugangsberechtigung!

# Freitag

## 6. September

- 9<sup>00</sup> – 16<sup>00</sup> **Registrierung:** Kaufmännisches Palais Linz, Landstraße 49/Bismarckstraße 1, 4020 Linz
- STADTRUNDGÄNGE**
- 9<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> **Linz klassisch inkl. Mariendom-Innenführung**  
Treffpunkt: Hauptplatz Linz, vor dem Rathaus  
Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt!
- 9<sup>30</sup> – 12<sup>30</sup> **Anton Bruckner auf der Spur inkl. Orgelkonzert im alten Dom, Treffpunkt: Hauptplatz Linz, vor dem Rathaus**  
Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt!
- FÜHRUNG**
- 9<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> **Führung am Ars Electronica Festival 2024**  
Treffpunkt: Ars-Electronica-Straße 1, 4040 Linz  
Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt!
- BETRIEBSBESICHTIGUNG**
- 8<sup>30</sup> – 13<sup>00</sup> **Betriebsbesichtigung „Gmundner Keramik“**  
Treffpunkt Bustransport: Hessenplatz 16/18, 4020 Linz  
Teilnehmerzahl ist auf max. 30 Personen beschränkt!

- 9<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> **Werksführung der voestalpine**  
Treffpunkt: voestalpine-Straße 3, 4020 Linz  
Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Personen beschränkt!
- 14<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> **Generalversammlung 1. Teil, Kaufmännisches Palais Linz, Landstraße 49/Bismarckstraße 1, 4020 Linz**
- 19<sup>00</sup> **Empfang des Landeshauptmannes Herr Mag. Thomas Stelzer**  
Festsaal des Linzer Schlossmuseums, Schlossberg 1, 4020 Linz  
Ausschließlich für Personen mit Zugangsberechtigung!

# Samstag

## 7. September

- 10<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> **Festakt mit Auszeichnung des „Auslandsösterreichers des Jahres 2024“**  
Kaufmännisches Palais Linz, Landstraße 49/Bismarckstraße 1, 4020 Linz
- 12<sup>15</sup> **Festessen, Kaufmännisches Palais Linz, Landstraße 49/Bismarckstraße 1, 4020 Linz**  
Ausschließlich für Personen mit Zugangsberechtigung!
- 14<sup>30</sup> – 17<sup>30</sup> **Generalversammlung 2. Teil, Kaufmännisches Palais Linz, Landstraße 49/Bismarckstraße 1, 4020 Linz**
- 20<sup>30</sup> **Oberösterreich-Abend | „Wir laden zum Tanz“**  
Kaufmännisches Palais Linz, Landstraße 49/Bismarckstraße 1, 4020 Linz (Festliche Abendkleidung erwünscht!)

# Sonntag

## 8. September

- 10<sup>00</sup> **Katholischer Gottesdienst**  
Dompfarre Mariendom, Herrenstraße 26, 4020 Linz
- 9<sup>30</sup> **Evangelischer Gottesdienst**  
Evangelische Pfarrgemeinde, Martin-Luther-Platz 2, 4020 Linz
- 12<sup>00</sup> **Abschlussessen im Josef Wirtshaus**  
Josef Linz, Landstraße 49, 4020 Linz  
Essen auf eigene Rechnung: 30€ p.P.  
Getränke auf Rechnung des AÖWB!  
Ausschließlich für Personen mit Zugangsberechtigung!

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei allen Veranstaltungen, zu welchen Sie bei der Registrierung eine Zugangsberechtigung erhalten, der Eintritt ausschließlich mit dieser möglich ist!  
Bitte teilen Sie uns Ihre Anmeldung zu Veranstaltungen des Rahmenprogramms rechtzeitig mit Ihrer Tagungsanmeldung mit! Änderungen vorbehalten.